

## **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Umwelt, Verkehr und Bauangelegenheiten der Stadt Wesselburen am 2. Dezember 2014 um 19:30 Uhr im Rathaus, Am Markt 5, in Wesselburen

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses für Stadtplanung, Umwelt, Verkehr und Bauangelegenheiten: 7

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Holger Ehlers
2. Werner Bibow
3. Klaus Bohn
4. Ingo Jonas
5. Johannes Rathje
6. Günther Zuba

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Peter Behrmann, Vorsitzender Seniorenbeirat Wsb
2. Heinz-Werner Bruhs, Bürgermeister Stadt Wesselburen
3. Gunther Gust, Stadtverordneter
4. Dithm. Landeszeitung, Presse
5. Uwe Voß, Stadtverordneter
6. Dania Götzke, Protokollführerin

III. Nicht anwesend:

1. Dr. med. Thomas Köhler

Die Mitglieder des Ausschusses für Stadtplanung, Umwelt, Verkehr und Bauangelegenheiten waren durch Einladung vom 14.11.2014 auf Dienstag, den 2. Dezember 2014, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Stadtplanung, Umwelt, Verkehr und Bauangelegenheiten ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## **Tagesordnung**

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 17.04.2014

3. Änderungsanträge
4. Zufahrtsmöglichkeiten für Radfahrer Schulstraße/Dohnstraße
5. Feldzufahrt bei den Kleingärten im Todtenhemmer Weg
6. Fahrbahndecke Theodor-Storm-Weg
7. Straßenreinigung in Wesselburen
8. Straßenbeleuchtung in der Straße "Am Stadtpark"
9. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

## Öffentlicher Teil:

### **Zu TOP 1)            Einwohnerfragestunde**

1. Herr Behrmann fragt an, ob es schon Planungen für den Gehweg Poststraße/Österstraße gibt. Dort ist der Gehweg sehr abschüssig und muss begradigt werden. Herr Zuba teilt mit, dass der Gehweg mit in den Straßenunterhaltungsplan der Stadt aufgenommen wurde, bisher jedoch noch nichts veranlasst wurde.
  
2. Herr Gust trägt eine Anfrage einer Bürgerin zur Verlängerung der Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung vor. Es werden momentan durch den Ausschuss keine Änderungen für notwendig gehalten.
  
3. Weiterhin erfragt Herr Gust den Grund für die Verkehrsberuhigung an der Kreuzung Dohnstraße/ Schülper Straße. Der Vorsitzende berichtet dazu, dass es aufgrund der unübersichtlichen Straßenverhältnisse in dem Bereich immer wieder Fahrer gab, die entgegengesetzt der Einbahnstraße auf die Tankstelle fuhren. Dazu merkt Herr Gosau an, dass jetzt in der Anfangsphase auf die Verkehrsberuhigung durch eine Sicherheitsbake o.ä. aufmerksam gemacht werden sollte. Herr Ehlers sagt zu, dass dort in der nächsten Zeit provisorisch etwas als Hinweis aufgebaut wird, auch wenn es gem. Rücksprache mit dem Kreisbauamt nicht notwendig ist.

### **Zu TOP 2)            Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 17.04.2014**

#### **Sachverhalt:**

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 17.04.2014 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen

#### **Beschluss:**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 17.04.2014 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### **Zu TOP 3)            Änderungsanträge**

#### **Sachverhalt:**

Herr Ehlers beantragt die Tagesordnung zu erweitern und als TOP 8 „Straßenbeleuchtung am Stadtpark“ aufzunehmen. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben. Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte ändert sich entsprechend.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt, die Tagesordnung wie beantragt, zu verändern.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **Zu TOP 4) Zufahrtsmöglichkeiten für Radfahrer Schulstraße/Dohnstraße**

Herr Ehlers erläutert anhand von Fotos des Streckenbereichs die Problematik für Radfahrer die aus dem Bereich des Kreisverkehrs Dohnstraße Richtung Lollfuß möchten. Zur Diskussion stehen die folgenden Möglichkeiten

- 1) Die Schulstraße (Verbot der Einfahrt) aus Richtung Dohnstraße für Radfahrer freizugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 2) Die Hebbelstraße (Einbahnstraße) aus der Schulstraße kommend Richtung der Schülper Straße für Radfahrer freizugeben.

Abstimmungsergebnis: 0 Ja; 1 Enthaltung; 5 Nein

Es findet dazu eine rege Diskussion der Anwesenden statt. Herr Jonas teilt mit, dass die 2. Variante im Bereich der Überquerung der Schülper Straße zur Marktstraße zu gefährlich ist. Eine Verweisung über die Klingbergstraße wird allgemein für sinnvoller gehalten. Herr Bibow zweifelt generell die Notwendigkeit an, dass die Hebbelstraße eine Einbahnstraße ist und fragt nach den Gründen dafür. Da dies nicht beantwortet werden kann, wird zugesagt dies abzuklären.

#### **Zu TOP 5) Feldzufahrt bei den Kleingärten im Todtenhemmer Weg**

Die Stadt Wesselburen verpachtet eine landwirtschaftliche Nutzfläche hinter dem Kleingartengelände in Wesselburen. Die Zufahrt wird über einen schmalen Weg vom Todtenhemmerweg aus gewährleistet. Aufgrund der Größe der landwirtschaftlichen Maschinen wurde angeregt eine Ersatzlösung zu finden. Herr Bibow berichtet dazu ausführlich die Problematik der kaputt gefahrenen Gehwege und Straßenbeleuchtungen im Bereich der Zufahrt. Herr Ehlers zeigt anhand von Fotos die Zuwegung aus dem Todtenhemmerweg und die Möglichkeit der Zuwegung aus der Berliner Straße. Die Zuwegung aus der Berliner Straße scheitert bereits daran, dass der Deich- und Hauptsiegelverband Dithmarschen eine Verrohrung der Überfahrt zum Feld nicht zustimmt. Einer Zufahrt durch die Berliner Straße würde die Problematik auch nur verlagern und nicht abhandeln, merkt Herr Bürgermeister Bruhs an. Auch die Vorschläge von Herrn Bohn eine Zufahrt über die landwirtschaftliche Fläche neben der Pachtfläche am Todtenhemmerweg oder über den Schwarzen Weg zu schaffen, kommen für die Anwesenden nicht in Frage.

Der Vorsitzende erklärt, dass es momentan keine anderen Möglichkeiten gibt. Bei der Neuverpachtung der Fläche zum 01.01.2018 sollte zu dem Thema wieder beraten werden. Es wird angeregt dem Pächter ein Informationsschreiben zukommen zu lassen, dass für die Zufahrt beim Kleingartengelände nur Schrittgeschwindigkeit erlaubt ist, um weitere Schäden abzuwenden. Herr Ehlers teilt dazu noch mit, dass der Pächter laut eigener Aussage für alle von ihm verursachten Schäden aufkommt.

#### **Zu TOP 6) Fahrbahndecke Theodor-Storm-Weg**

Hierzu berichtet Bürgermeister Bruhs, dass es sich beim Theodor-Storm-Weg um einen Weg des Wegeunterhaltungsverbandes handelt. Deshalb ist der Kreis Dithmarschen für die Baumaßnahme zuständig. Mit Herrn Engel vom Kreis Dithmarschen wurde vereinbart, dass nur eine Verschleißdecke ohne Rollsplit gebaut werden soll. Dies ist versehentlich falsch gelaufen. Herr Bruhs geht davon aus, dass der vereinbarte Zustand wieder

hergestellt wird. In dem Zusammenhang wird dann auch der von Herrn Bohn berichtete Schaden im Kreuzungsbereich beseitigt.

#### **Zu TOP 7) Straßenreinigung in Wesselburen**

Herr Ehlers erläutert die Pflichten die sich aus der Straßenreinigungssatzung der Stadt für die Grundstückseigentümer ergeben. Es wird besonders daraufhin gewiesen, dass die Satzung auch die Grundstückeigentümer landwirtschaftlicher Nutzflächen u. ä. betrifft. Der Vorsitzende bittet darum, die Mitbürger immer wieder auf die Verpflichtungen aus der Straßenreinigungssatzung hinzuweisen.

#### **Zu TOP 8) Straßenbeleuchtung in der Straße "Am Stadtpark"**

Herr Ehlers berichtet über Anfragen bezüglich der Installation von Straßenlampen in der Straße „Am Stadtpark“. In dem Bereich von der Kreuzung Ekenesch bis zur Klingbergstraße ist keine Straßenbeleuchtung, dies wird vom Vorsitzenden durch Fotos veranschaulicht. Da die Straße als Zuwegung für die Grundschule und den Kindergarten dient, wird es allgemein als sinnvoll erachtet dort Straßenlampen zu installieren. Es sollen Kosten für das Haushaltsjahr 2015 eingeplant werden.

#### **Zu TOP 9) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben**

Herr Bibow fragt an, ob für die Haushaltsplanung 2015 Mittel zur Mängelbeseitigung am Freibad aufgenommen wurden. Bürgermeister Bruhs erklärt dazu, dass die Haushaltsplanung noch nicht abgeschlossen ist und die Fachausschüsse dazu noch beraten.

Ende der Sitzung: 21:42 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Holger Ehlers

Dania Götzke